

sonst nicht übel.

Gegen Abend holte Frau Liesl Schmutzer ihre Kinder ab.

Reise Wien – Partenkirchen.

3/9 Abreise. Kaiserl. Rath Kr.– Lecture: Trenck, Jantsch, Kaiser Josef.– Grenze Salzburg, dank der botschaftl. Empfehlung keine Visitation.– Ankunft München spät Abend. O. an der Bahn. Engl. Hof.– Mit Paul M. in den „Jahreszeiten“ genachtm.

4/9 München.– Bei Baron Franckenstein; wegen Efr. Frisch, einiges über den Fldb. Erzähle kurz das Sujet ihm und Hofkapellm. Walter, der hereinkommt mich begrüßen.–

– Zu Albert; seine schöne Wohnung in der Tivolistraße. Mittagessen mit Paul M. und Marie Gl. in der Pfälz. Weinstube.– Abreise mit O. nach Partenkirchen. Liesl an der Bahn. Pens. Tannenberg. Nachtm. bei Liesl.– nachher kommt Frau Anneliese.–

5/9 Partenkirchen. Mäßiges Befinden (arger Schnupfen). Verbummelt und vertrödelt.

6/9 Spaziergang Felder, im Heuduft, Sonnenbichl.

Nach dem Essen zu Liesl; Siegfried Jacobsohn, mit Gattin.– auf der Durchreise an den Eibsee, wo Bässermann morgen den 50. Geburtstag feiert. Man plaudert gut und meinerseits unbefangen. Später liest Frau Anneliese Gedichte vor; Photographien, darunter Jugendbilder zum Theil tragikomisch werden besichtigt.

7/9 Mit O. über Graseck nach Elmau, überraschend schön; nach Mittenwald, Café Bauer; Bahn nach Partenk. zurück.– Z. N. bei Liesl; nachher Anneliese, Fräulein Sachs, Dr. de Crignis;– Tischrücken, machte es zum ersten Male mit. Mechanisch physikalisch frappirend; das „geisterhafte“ durchaus absurd; zuerst wünschte ein vor eilf Jahrzehnten verstorbner Franzose O. zu sprechen und nannte sich Moi; an mich wandte sich eine „Elise“, die mich vor 9 Jahren unglücklich geliebt haben wollte, im gleichen Jahr gestorben war, doch wurde bald, ungeduldig gemacht durch meine Fragen, ein Egon draus.–

8/9 Vm. im Ort. Nm. bei Frau Dopuscheg, sie zeigt uns ihr Haus, ihr Atelier, ihre Bilder.– Olga singt, ich begleite. Liesl, Frl. Sachs.

N. d. N. bei Liesl. Albert, aus München da, mit Ischias.

9/9 S.– Heini schreibt u. a. Telegr. von Max Reinhardt (wegen der neuen Komödie);– Ministerium in betreff Schweizer Vortragscyclus.–

Albert in der Sonne; über den Lear, den er nächstens spielt.

Paul aus München; erzählt mir und O. komische Geschichten von Stollberg.–